

Definitions-Methoden von DVSERP

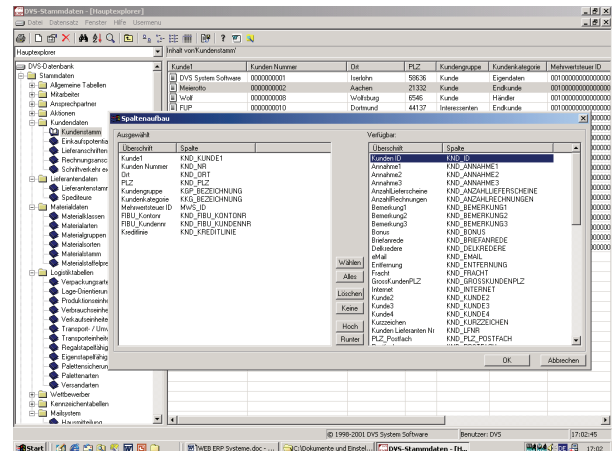
Die Definitions-Methoden von DVSERP dienen dazu, die Vielfalt der Informationen auf das absolut notwendige und überschaubare Minimum zu reduzieren. DVSERP achtet auf ein ergonomisch gestaltetes und eigen gestaltbares Bedienungsumfeld für den Anwender in seiner täglichen Arbeit.

„Weniger ist Mehr“

- Der Bediener sieht nur das, was für ihn zugelassen ist
- Von dem, was für ihn zugelassen ist, sieht er das, was er augenblicklich braucht.
- Der Bediener bestimmt selbst, was er augenblicklich braucht.
- Das, was er augenblicklich braucht, sieht er so, wie er möchte.
- Das, was er möchte, speichert er sich so, wie er es möchte.
- Der Bediener schafft sich sein eigenes Arbeitsumfeld.
- Der Bediener nimmt sein eigens Umfeld mit an einen anderen Arbeitsplatz.

Sichten- Gestaltung und benutzereigene Such- und Filter- Dialoge

Reduzierung der Daten auf dem Bildschirm, Direkt-Suchdialoge und benutzereigene, speicherbare Filtersetzung erlauben ein schnelles Navigieren durch die Menüs und erlauben somit eine weitere Reduzierung auf die benötigten Daten.



Freie Feld- und Tabellen-Erweiterung

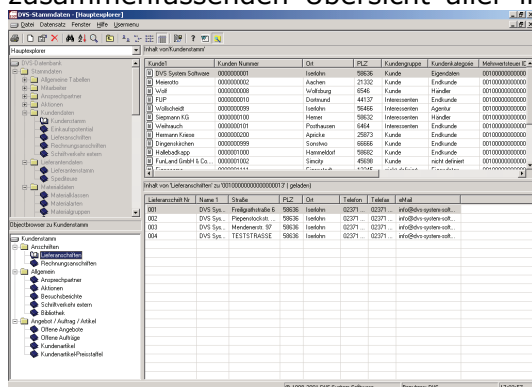
Mit dem „Administrator“ Modul besteht eine freie Ergänzungs- und Veränderungs-Möglichkeit der Tabellen und Felder. Dies kann entweder durch den Anwender, wenn er dieses Modul erworben hat, oder durch DVS im Kundenauftrag vorgenommen werden.

Freie Formulargestaltung

Dies gilt ebenso für die freie Gestaltungs- und Änderungsmöglichkeit aller Formulare und Ausdrücke mit dem Report Generator, der im Lieferumfang enthalten ist.

Konzentrierte Information zu „Objekten“

Zusätzlich zu den verfügbaren Methoden besteht die Möglichkeit einer zusammenfassenden Übersicht aller interessierenden Daten eines bestimmten Objektes. Dieses „Objekt“



kann z.B. ein Kunde, eine Anfrage, ein Angebot, ein Auftrag etc. sein. Es steht damit in einer einzigen frei gestaltbaren Sicht der Zugang zu allen vom Anwender als notwendig betrachteten Informationen konzentriert zur Verfügung. Wir nennen diese Art der Sicht den „Objektbrowser“.

Integriertes Dokumenten- Management System

Die Module zum Dokumenten-Management-System erlauben es, den gesamten eingehenden Schriftverkehr auf einfachste Weise einzubinden und ebenso wie den ausgehenden Schriftverkehr aus dem System heraus abzuwickeln. Auch der interne Schriftverkehr kann als „Hausmitteilung“ vollständig in das System eingebunden werden. Durch den jeweiligen Bezug zu einem Projekt, einem Angebot, einem Auftrag, einer Bestellung etc. können Informationen nicht mehr verloren gehen.

Daten- Export- Möglichkeit

Um dem Anwender eine große Freiheit für eigene Auswertungen und weitere Anwendungen zu geben, enthält das System die Möglichkeit, (z.B. für einen bestimmten Zweck gefilterte) Daten nach eigenem Ermessen zu exportieren und dann z.B. in einer Tabellenkalkulation weiterzuverarbeiten.